



©Staatstheater Kassel

Gegen das Vergessen

Das Projekt „Die Unsichtbaren“ widmet sich in unterschiedlichen Formaten den vergessenen Tänzerinnen und Tänzern, Choreographinnen und Choreographen, die Entwicklung des modernen Tanzes in den 1920'er | 1930'er Jahren maßgeblich prägten.

Mary Wigman, Rudolf von Laban, Gret Palucca und viele andere jedoch wurden nach der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten zu Opfern und Verfolgten und damit zu den „Unsichtbaren“.

Hier nun erfolgt eine Sichtbarmachung gegen das Vergessen.

Für unsere Gegenwart und unsere Zukunft.

Tanz-Workshop im Anthroposophischen Zentrum
Kassel:

Die Unsichtbaren

Dienstag, 07.01.25

Von und mit Raymond Hilbert sowie den Tänzerinnen und Tänzern des Bundesjugendballett.
Das Bundesjugendballett will jedermann/-frau bewegen und Bewegung an ungewöhnliche Orte bringen.

Drei Workshops für je 25 Personen à 1,5 Stunden.
Das Angebot richtet sich sowohl an interessierte Schüler*innen, die einmal in die Welt des Tanzes hineinschnuppern wollen, jede/n andere/n Tanzbegeisterten und auch professionelle Tänzer*innen.

Die Einteilung zu den Workshops erfolgt gemäß dem individuellen Erfahrungshintergrund.

Die genauen Zeiten der Workshops werden nach Anmeldeschluss den Teilnehmenden mitgeteilt.

Kosten: 25,00 €/Person | 10,00€/Person (Schüler*innen)
Anmeldung erforderlich bis zum 30.12.2024 über Ulla Ellermann,
ullaell@t-online.de

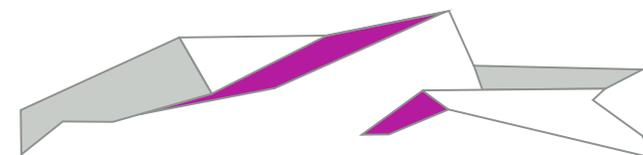
In Kooperation mit:

**STAATSTHEATER
KASSEL**



Wir danken darüber hinaus allen Spenderinnen und Spendern, die zur Umsetzung des Projektes beitragen.

Anthroposophisches Zentrum Kassel e.V. | Wilhelmshöher Allee 261 | 34131 Kassel
Tel: 0561 930 88-0 | E-mail: kultur@az-kassel.de



| KULTUR | KONZERTE | KUNST |

IM ANTHROPOSOPHISCHEN ZENTRUM

Gegen das Vergessen

Die Unsichtbaren

Die Entwicklung des modernen Tanzes in den 1920er Jahren und sein Verschwinden im Nationalsozialismus.

Ausstellung

Filmtage

Tanztheater

Tanz-Workshop

Angebote für Schulen



©Staatstheater Kassel